

	<p>Object: Prunkkeramik aus Gomadingen</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Archäologische Sammlungen, Vorrömische Metallzeiten</p> <p>Inventory number: A 3327</p>
--	---

## Description

Der grafitierte und rottonige, geritzte und gestempelte Teller gehört zusammen mit einem nahezu identischen aus dem gleichen Grab zu den herausragenden Töpfereierzeugnissen der Älteren Eisenzeit des Landes. Sieben andere Beigefäße sowie ein goldblechplattiertes Pilzknaufschwert verdeutlichen die ranghohe Position des hier Beerdigten. Die getreppte Form des Tellers führt ältere urnenfelderzeitliche Traditionen fort. Der Ornamentaufbau ist konzentrisch und radial, er vereint symmetrisch kreisrunde und eckige Merkmale. Glatte Flächen kontrastieren mit tiefgestempelten, die durch den Licht-Schattengegensatz zusätzlich erhöhte Plastizität erhalten. Die Verzierungen wirken wie ein Vexierbild.

## Basic data

Material/Technique:	Gebannter Ton, teilweise graphitiert
Measurements:	D 55 cm

## Events

Created	When	750-600 BC
	Who	
	Where	
Found	When	
	Who	
	Where	Gomadingen

## Keywords

- Grave good
- Kitchenware
- Metallzeit

## Literature

- Historisches Museum Bern, Landesmuseum Württemberg, Müller, Felix u.a. (2009): Kunst der Kelten. 700 v. Chr.-700 n. Chr. . Stuttgart, S. 67 f., S. 173
- Württembergisches Landesmuseum, Schröder, Heike (Red.) (1998): Kunst im Alten Schloß. Stuttgart, S. 31